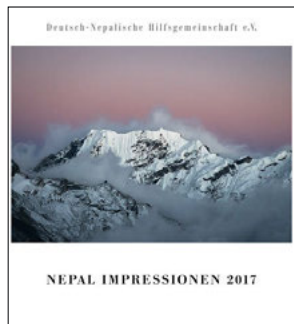


## DNH Jahreskalender



Unser jährlicher Nepalkalender zeigt mit 13 Kalenderbildern beeindruckende Motive des wunderschönen Landes mit seiner überwältigenden Landschaft, seinen liebenswerten Menschen und kulturellen Stätten. Der Kalender ist als Wand- oder Minikalender erhältlich.

Den Kalender können Sie über unsere Internetseite oder unsere Geschäftsstelle beziehen.

## Vereinsaktivitäten

Wir laden Sie ein, unsere Webseite sowie unsere Facebook-Seite zu besuchen. Sie finden hier u.a. Informationen zu unseren hiesigen Aktivitäten, wie dem jährlichen Nepalbasar, periodisch stattfindenden DNH-Stammtischen und Ausflügen.

## DNH - über uns

Die Deutsch-Nepalische Hilfsgemeinschaft e.V. (DNH) mit Sitz in Stuttgart wurde 1979 gegründet. Seither bemüht sie sich, Not in Nepal zu lindern, Bildung zu ermöglichen und neue Perspektiven aufzuzeigen. Mit bundesweit fast 600 Mitgliedern gehört die DNH zu den größten deutschen Nepalhilfsorganisationen. Die ehrenamtliche Tätigkeit von Vorstand sowie eine schlanke Verwaltungsstruktur ermöglichen es, die Spendengelder effizient für die Projekte einzusetzen.

## Kontakt

DNH-Geschäftsstelle  
Frau Claudia Kurz  
Schulze-Delitzsch-Str. 22  
70565 Stuttgart  
Tel. 0711/4596-488  
Fax 0711/9977-9658  
[www.dnh-stuttgart.org](http://www.dnh-stuttgart.org)  
[buer@dnh-stuttgart.org](mailto:buer@dnh-stuttgart.org)



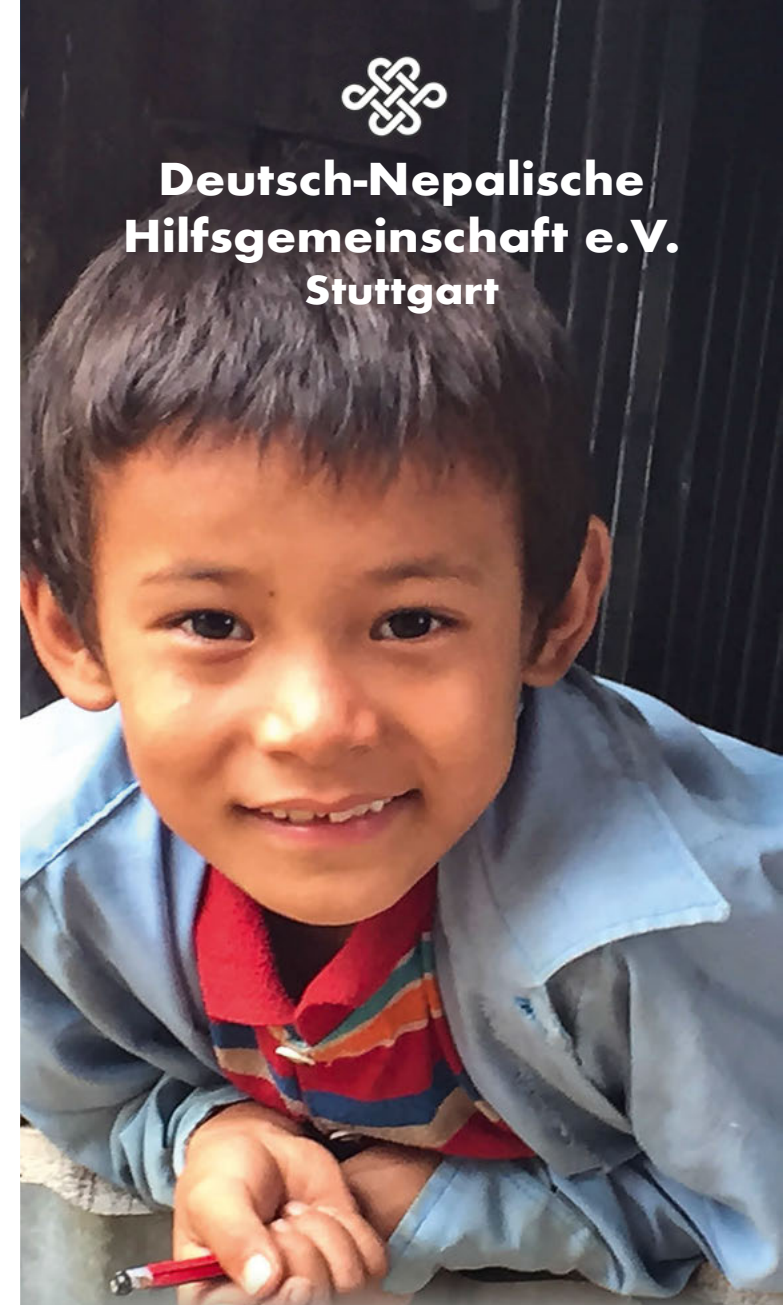
## Spendenkonto

Deutsch-Nepalische Hilfsgemeinschaft e.V.  
Commerzbank Stuttgart  
IBAN: DE03 6008 0000 0182 4971 00  
SWIFT-BIC: DRES DE FF 600

Die DNH ist als gemeinnützig anerkannt.  
Zur Ausstellung der Spendenbescheinigung  
bitten wir um vollständige Angabe Ihrer Adresse.



**Deutsch-Nepalische  
Hilfsgemeinschaft e.V.  
Stuttgart**



Wir helfen -  
helfen Sie mit  
[www.dnh-stuttgart.org](http://www.dnh-stuttgart.org)



## Schulbildung

Wie bereitet man Kinder aus bildungsfernen Schichten, die noch dazu arm sind, auf eine sich rasant verändernde Welt vor? Öffentliche Bildungseinrichtungen sind unbestritten ein erster und ganz wichtiger Schritt für Teilhabe. Sie legen den Grundstein, um der Armut zu entgehen. In den Schulen Nepals wird Wissen aber in einer Form vermittelt und gelernt, die keineswegs modernen pädagogischen Erkenntnissen entspricht.

Die DNH mit ihren Partnern setzt sich daher für eine nachhaltige Verbesserung der Unterrichtsqualität an staatlichen Grundschulen ein, hin zu einem kindgerechten, individualisierten Unterricht, in denen praktiziert wird, wie man sich Wissen aneignet. Die in internationalen Fachkreisen hochgelobte MultiGrade-MultiLevel (MGML) Methode wird diesem ehrgeizigen Anspruch gerecht.

Die DNH bildet Lehrer für diesen methodischen Ansatz in einem eigenen Trainingszentrum aus, entwickelt und liefert gemeinsam mit staatlichen Bildungsbehörden Lernmaterialien, testet diese und begleitet Schulen bei der Umsetzung.

## Erdbebenfolgen

Durch die verheerenden Erdbeben von 2015 gab es an vielen der 62 von der DNH geförderten Schulen schwerste Bauschäden. Unter Einbeziehung der Dorfbevölkerung werden beschädigte Schulgebäude repariert und, wenn notwendig, durch Neubauten ersetzt. Ziel ist es, die schulische Infrastruktur komplett wiederherzustellen.



## Medizinische Versorgung

Wer in Nepal krank wird und weder über Einkommen noch über Beziehungen verfügt, hat schlechte Karten. Es gibt keine Krankenversicherung und in den abgelegenen Berggebieten ist die medizinische Infrastruktur dürftig. Das medizinische Schwerpunktprojekt der DNH ist die Armenapotheke – Christine's Dispensary – am Bir Hospital in Kathmandu. Hier erhalten bedürftige Patienten unentgeltlich lebensnotwendige Medikamente und medizinische Materialien. Seit den Erdbeben von 2015 führt die Dispensary mit Unterstützung nepalesischer Ärzte regelmäßig Health Camps an den entlegenen Standorten unserer Schulen durch. Darüber hinaus unterstützen seit vielen Jahren engagierte DNH-Mitglieder mit medizinischem Fachwissen, Geld- und Sachspenden verschiedenste Gesundheitseinrichtungen.

## Soziale Maßnahmen

Wer als Dalit Mädchen zur Welt kommt, sieht sich Zeit seines Lebens schicksalhaften Benachteiligungen gegenüber. Dem versucht Children Nepal (CN), eine von der DNH geförderte NGO in Pokhara, schon in deren Kindheit entgegenzusteuern. CN gibt diesen Mädchen die Möglichkeit, zur Schule zu gehen, unterstützt sie dabei in mannigfaltiger Weise und fördert deren Selbstbewusstsein durch geeignete Maßnahmen zur Persönlichkeitsentwicklung. Erreichbare Lebensziele und berufliche Perspektiven werden aufgezeigt und verfolgt.

